

* Der Ausflug des Evang. Kirchenchor, welcher teils zu Fuß über Oberreichenbach, teils per Bahn über Brödingen fährt, war zuerst vom Wetter sehr begünstigt, kaum aber waren die Teilnehmer in Hirsau angekommen, zeigte auch schon der Himmel ein anderes Gesicht, welches sich gegen Mittag in strömende Tränen verwandelte und es unmöglich machte, sich unter freiem Himmel zu amüsieren. Der Besuch der Klostersruine war infolgedessen ziemlich kurz und mußte sich die lustige Gesellschaft mit der Unterhaltung im Saal begnügen, was bei einigen Gesangsvorträgen und einem flotten Tänzchen sehr gut gefiel, insbesondere ließ auch die Bewirtung des Herrn Hofier nichts

zu wünschen übrig. Um 8 Uhr abends zogen die Teilnehmer per Bahn wieder veranlagt von dannen in der angenehmen Gewissheit, einige schöne und heitere Stunden verlebt zu haben. Durch den Aufenthalt in Pforzheim war die Ankunft in Wildbad keine geschlossene, da ein Teil es vorzog, sich noch bis zum letzten Zuge in Pforzheim zu amüsieren.

* Herr Stationskassier Trostel, welcher als Stations- und Postverwalter nach Neuenstein versetzt wurde, feierte am Samstag abend im engeren Kreise seinen Abschied. Hr. Verwalter Speer gedachte der Verdienste des Scheidenden in warmen Worten; die Unterbeamten Titel und Endres

haben das Verhältnis des Beamten gegenüber den Unterbeamten hervor. Herr Trostel, welcher ein pflichtgetreuer als auch dem Publikum gegenüber liebenswürdiger Beamter war und von vielen, die mit ihm verkehrt haben, vermisst werden wird, danke den Herren bewegt. Auch wir wünschen Herrn Trostel in seinem neuen Wirkungskreise recht viel Glück.

* Herr A. Großmann zum Löwen hier erhielt gestern auf der 9. großen Hundschau in Pforzheim für seinen stichelharigen Vorstehhund „Zell“ ein Diplom mit 1. Preis sowie einen Ehrenpreis bestehend aus einer gold. Kette.

* Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt.

Bekanntmachung.

Anlässlich der Ausführung von Grabarbeiten in den Kgl. Anlagen in der Nähe des Hotel Bellevue hier werden durch die Firma G. Borel, Unternehmung für Tiefbau in Stuttgart—Unterärkerheim

Felsensprengungen

bis zum 10. Mai ds. Js. vormittags von 5—6 Uhr und nachmittags von 12—1 Uhr sowie abends von 7—8 Uhr vorgenommen, was hiemit zur öffentlichen Kenntnis gebracht wird.

Wildbad, den 23. April 1909.

Stadtschultheißenamt: Baehner.

Zahlungs-Aufforderung.

Da die Einkommensteuer pro 1908/09 bereits am 1. Februar l. Js. und die übrigen Steuern und Abgaben am 31. März l. Js. vollständig zur Zahlung verfallen sind, so werden die Restanten hiermit aufgefordert,

längstens bis 1. Mai ds. Js.

bei Vermeidung zwangsweiser Beitreibung Zahlung zu leisten.

Den 13. April 1909.

Die Stadtpflege.

Mittwoch, den 5. Mai

trifft ein Waggon schöne, starke

Läufer-schweine

für mich hier ein und nimmt inzwischen Herr Gustav Funk, hier Bestellungen entgegen.

Ochner, Neuenbürg

Prof. Dr. Jaeger's Normal-Underkleidung

Verfüllt nicht. Lässt wenig ein. Weib porös und elastisch.

Alleinige Fabrikanten W. BENDER SÖHNE Stuttgart.

Grand Prix - Paris 1900.

Allein-Verkauf für Wildbad bei Geschwister Freund, Hauptstr. 104.

Betten!!

Für kommende Bedarfszeit bringe ich mein großes Lager in Bettbarchende, Bettsatins, Flaumdrille

in blau-weiß, rot-weiß, rot, rosa, fraise, blau, altgold in nur echtfarbigen Fabrikaten in empfehlende Erinnerung und fertige ich doppelgenähte bestrichene Bettstücke in jeder Preislage an und zwar:

Rissen 80/80 groß	gefüllt mit nur gerein. Federn v.	7.50 an
Daipfel 80/100	" " " " " "	9.50 "
Oberbetten 125/180	" " " " " "	21.50 "
Unterbetten 125/210	" " " " " "	25.50 "
Plumeaux 140/140	" " " " " "	17.50 "

Bettfedern

per Pfund 2.50, 3.—, 3.30, 3.70, 4.—, 4.40 Mark

Halbdaunen und Flaum

per Pfund 4.80, 5.50, 6.—, 6.50, 7.— Mark und höher
: Säbner-, Enten- und dergleichen minderwertige Federn führe nicht :
Ferner empfehle

Matrassen und Markisendrille

in reicher Auswahl.

PH. BOSCH, Wildbad

Anlässlich unsers Wegzugs nach Neuenstein sagen wir weilen Freunden und Bekannten ein herzliches

Lebewohl!

Familie Trostel.

Herd- und Ofensetzerei

Im Ausmauern und Fundamenten von Herden, Öfen, Kesseln etc. empfiehlt sich

Richard Steinmetz, Wildbad, Hauptstraße 148.

Morgen, Dienstag früh, von 8 Uhr ab ist

Schweinefleisch

das Pfund um 70 Pfg. zu haben bei

Bäckermstr. Zieste.

Hängendes Auerlicht

40 Proz. Gasersparnis, Also-Gasglühlicht

Sparbrenner 30 Proz. Gasersparnis Osramkohlen-

fadenlampen 40, 50, 100 Kerzen 70 Proz. elektr. Stromersparnis

Glühlampen

in allen Kerzenstärken und Formen, sowie alle Zubehöreile für Beleuchtungs-zwecke für Gas u. Elektr. empfiehlt

Güthler.

Frankfurter Bratwürste

1 Paar 30 Pfg. Hermann Kuhn, Wildbad.

Persil

Henkeis schäumende Bleichsoda

bestes Waschmittel der Welt in Paketen a 1/2 und 1 Pfd. empfiehlt

Fr. Treiber.

Alpenton-Kochgeschirre

für Haushalt und Restaurant-Gebrauch.

Nur echt mit Fabrikmarke Vallauris A. M.

Zu empfehlen für Sauerkraut, Früchte und alle Gemüße.

Beste und billigste Ersatz für Emailgeschirre.

Alleinverkauf: C. Aberle sen. Inh.: E. Blumenthal.

Jeden Tag frische Tafelbutter

empfiehlt Chr. Batt.

2 Bettladen

mit Matratze

hat über den Sommer auszu-leihen

C. Drebingen.

Täglich selbstgemachte Eiermudeln

empfiehlt Chr. Batt.

neben der Bergbahn **Schuh-Lager** neben der Bergbahn

von **Fr. Kammerer, Schuhmachermstr.**

Schuhwaren

in jeder Preislage, nur gute Fabrikate, für Herren, Damen u. Kinder Chevreau-Box-Calf, Kalbleder, von den einfachsten bis zu den feinsten Qualitäten, Goodyear-Welt, Rahmenware, Touristen- und Arbeiterkiesel, Summigaloshen, Turn- und Hausschuhe, Einlegsohlen, verschiedene Sorten Creme. Anfertigung nach Maß, Reparaturen gut und billig.

Ev. Arbeiterverein Wildbad

Am Sonntag, 2. Mai l. Js.

Ausflug nach Schwann

mit Musik

Anmeldungen sind bis längstens Mittwoch abend bei Kassier Krumm und Schriftführer Citel zu machen.

Der Vorstand.

Eingetroffen sind die

Frühjahrs-Neuheiten

in Filz- und Stroh-Hüten

elegante Formen Mädchenstrohüten Seidenhüten

Klapphüten von 6,50 Mark an

Mützen f. Herren u. Knaben, neueste Form.

Hosenträger Rucksäcke

Karl Rometsch, Kürschner

NB. Auch werden Pelzwaren den Sommer über zum Aufbe-wahren angenommen.

Mitteilung.

Erlaube mir, auf meine Niederlage der Firma Gebr. Sepp in Pforzheim

Silber-Bestecken und Tafelgeräten

zu Fabrikpreisen aufmerksam zu machen.

Sämtliche Fabrikate sind auf hartem, silberweißen Neusilber (Alpacca) schwer versilbert; unübertroffen an Güte und Schwere der Versilberung bei größter Preis-würdigkeit; in den feinsten Hotels und Privathäusern eingeführt.

Wiederversilberung und Reparaturen von Bestecken und Silberwaren aller Art, auch fremder Fabrikate werden pünktlich und billig ausgeführt unter Gutschrift des vorgefundnen Silbers, wodurch sich der Preis bedeutend ermäßigt.

:: Auf größere Bestellungen Preisermäßigung ::

C. Aberle sen.

Inh. E. Blumenthal.

Unterzeichneter empfiehlt sich in Vorsehung von

Silberbestecken

mit prima silberweißer Alpacca-Unterlage, in schwerster Versilberung.

Reparaturen, Versilberung abgenutzter Bestecke, Schleifen und Polieren bei billigster Berechnung unter Garantie. Größere Posten nach Uebereinkunft.

H. Rieinger, Messerschmied.

Cafe Neu eingerichtet. Cafe

direkt am Fuße der Bergbahn

Konditorei Lindenberger

Ältestes Geschäft am Plage. Königlicher Hoflieferant.